



GERMAN BOWL XXXIX
7. Oktober 2017
Medien Informationen



BERLIN - 7.10.2017



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. New Yorker Lions.....	4
3. Die GFL Saison 2017.....	8
4. Die Coaching Crew der New Yorker Lions 2017.....	11
5. Roster German Bowl XXXIX.....	14
6. Die Schlüsselspieler im Angriff.....	17
7. Die Schlüsselspieler in der Verteidigung.....	20
8. Gesamt-Statistiken der GFL Saison 2017.....	23





1. Einleitung

Das Jahr 2017 steht im Braunschweiger unter dem Motto "30 Jahre Lions".

Was zum Ende des Jahre 1986 als fixe Idee zweier Schüler begann, entwickelte sich über die letzten 30 Jahre zum erfolgreichsten Footballprogramm in Europa.

Insgesamt 11 Deutsche Meisterschaften und fünf Eurobowltitel stehen mittlerweile in den Geschichtsbüchern der Footballer um Head Coach Troy Tomlin fixiert und auch in der die Jubiläumssaison jagt ein Highlight und ein Rekord den nächsten.

Begonnen mit dem Eintrag der New Yorker Lions in das "Goldene Buch der Stadt Braunschweig" über die meisten Spiele eines Spielers im Jersey der Lions durch Christian Petersen (aktuell 248), die meisten Touchdownpässe in einer Saison durch einen Quarterback der Lions in Person von Casey Therriault (aktuell 58), die meisten Passfänge eines Spielers in der Geschichte der Lions durch Christian Bollmann (aktuell 458) und Runningback David McCants, der als erster Spieler in der Geschichte der GFL die 10.000 Yard Marke an Raumgewinn durchbrach.

Wie bereits in den letzten Jahren waren auch in dieser Saison die New Yorker Lions wieder das Maß aller Dinge. Die Defense wusste mit nur durchschnittlich 9,9 zugelassenen Punkten pro Spiel, regelmäßig zu überzeugen und auch in der Offense konnte man sich mit 42,4 Punkten den Spitzenplatz in den Statistiken sichern. Mit 14 Siegen in 14 Spielen gewannen die Lions abermals den Titel in der GFL Gruppe Nord.

In den beiden bisherigen Play-Off Spielen trafen die Braunschweiger auf zwei Teams aus der Gruppe Süd der GFL. Im Viertelfinale war das die Mannschaft der Ingolstadt Dukes, die man mit 47:6 deutlicher als erwartet besiegen konnte und im Halbfinale war zum zweiten Mal in der laufenden Saison das starke Team der Samsung Frankfurt Universe der Gegner. Nach einem bis zum Ende spannenden Spiel auf ausgeglichenem hohem Niveau, konnten die Lions erst mit dem Schlusspfiff das Spiel zu ihren Gunsten mitentscheiden.

Nach einer zwischenzeitlichen 16:0 Führung, gewann das Team von Head Coach letztendlich die Partie denkbar knapp mit 23:21.

Damit stehen die Lions aus Braunschweig zum 17ten Mal in ihrer Geschichte im German Bowl und könnten mit einem weiteren Titelgewinn, den dann insgesamt elften, ihre Erfolgsgeschichte weiter ausbauen.

Gegner im Kampf um die Deutsche Krone im American Football sind wie bereits in den letzten drei Jahren erneut die Schwäbisch Hall Unicorns. Nach den Niederlagen in 2014, 2015 und 2016 brennen die Unicorns auf die Revanche und wollen in diesem Jahr endlich die Niederlagenserie in Endspielen gegen die Löwenstädter beenden.

Weitere Informationen zum Team der New Yorker Lions finden sie unter:

www.newyorker-lions.de

oder

FFC Sportmanagement GmbH & Co. KG

Rote Wiese 9
D-38124 Braunschweig

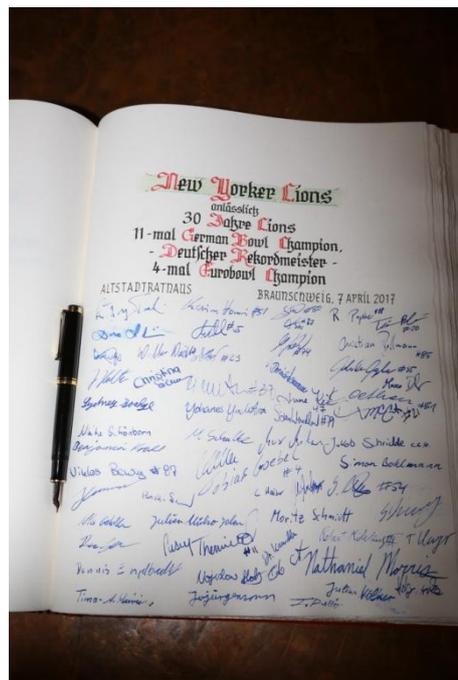
Telefon: +49(0)531-87890-146
Telefax: +49(0)531-87890-148

Holger Fricke

Koordination Presse-/
Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49(0)172-5442996
h.fricke@newyorker-lions.de
www.newyorker-lions.de

Holger Fricke

Pressesprecher





2. New Yorker Lions

Die New Yorker Lions, bis einschließlich der GFL-Saison 2010 noch mit dem Namen Braunschweig Lions, sind eine American-Football-Mannschaft des 1. FFC Braunschweig. Seit 1994 spielen sie ununterbrochen in der German Football League und sind mit zehn German-Bowl-Siegen deutscher Rekordmeister.

Auf einen Zeitungsaufruf am 23. Oktober 1986, in dem zwei Braunschweiger Schüler weitere Interessenten für ein Football-Team suchten, meldeten sich rund 30 Personen. Die offizielle Gründung der Braunschweig Lions (BSL) und die Aufnahme des Spielbetriebs fand dann ein Jahr später statt. Im Jahr 1994 gelang den Braunschweig Lions bereits der Aufstieg in die 1. Bundesliga, die heutige German Football League (GFL), in der sie seitdem spielen. Schon 1997, nach 3 Jahren in der GFL, gewannen sie den ersten Titel im German Bowl. Seitdem standen die Braunschweig Lions bis einschließlich 2008 in jedem German Bowl Finale und konnten diesen sieben Mal (1997, 1998, 1999, 2005, 2006, 2007, 2008) für sich entscheiden. Nach drei deutschen Titeln in Folge verloren die Lions, wenn auch teilweise sehr knapp jedes Endspiel des German Bowl der Jahre 2000 bis 2004. Dabei traten sie am häufigsten gegen ihre Erzrivalen, die Hamburg Blue Devils an. Nach einer weiteren Niederlage im Endspiel der Saison 2004 gegen die Berlin Adler (10:7), konnte die negative Serie am 8. Oktober 2005 mit einem 31:28 Sieg gegen die Hamburg Blue Devils im German Bowl XXVII in der AWD-Arena zu Hannover beendet werden. In der Saison 2006 konnten sie ihren Titel erfolgreich gegen die Marburg Mercenaries verteidigen. Durch einen 26:21 Sieg im Halbfinale der GFL Saison 2007, der am 22. September 2007 gegen die Marburg Mercenaries errungen wurde, schafften die Braunschweig Lions als einziges GFL Team die elfte Finalteilnahme in Folge. Den German Bowl XXIX gegen die Stuttgart Scorpions gewannen die Lions mit 27:6 und errangen damit Ihre sechste Deutsche Meisterschaft. Sie blieben in diesem Jahr auch erstmals in der Vereinsgeschichte eine ganze Saison lang ungeschlagen. Auch in der Saison 2008 erreichten die Braunschweig Lions erneut das Endspiel und traten am 27. September 2008 im German Bowl XXX in der Commerzbank-Arena in Frankfurt am Main gegen die Kiel Baltic Hurricanes an und gewannen knapp mit 20:14.

Die Siegesserie brach in der Saison 2009 ab, als die Lions mit lediglich drei Siegen in der regulären Saison die Play-Offs zum ersten Mal seit 14 Jahren nicht erreichen konnten. Auf dem letzten Platz der Division Nord mussten sie sich im direkten Punktvergleich dem Aufsteiger Assindia Cardinals geschlagen geben.

Nach der abgelaufenen Saison 2010, wurde vom Verein bekannt gegeben, dass aufgrund der Lizenzbedingungen der GFL ab der Saison 2011 eine neue Vermarktungsgesellschaft die wirtschaftlichen Geschicke der "Lions" führen würde. Im Zuge der wochenlangen Verhandlungen zwischen der bisherigen und der neuen Vermarktungsgesellschaft konnte keine Einigung über den Kauf der Marke Braunschweig Lions erzielt werden, eine Umbenennung der Mannschaft war unvermeidlich. Im März 2011 gaben die Verantwortlichen des 1. FFC Braunschweig dann bekannt, dass das Braunschweiger Modeunternehmen New Yorker als neuer Haupt- und Namenssponsor gewonnen werden konnte. Nach zwei mehr oder weniger erfolgreichen Spielzeiten 2011 und 2012, kehrte in 2013 mit Head Coach Troy Tomlin wieder der Erfolg nach Braunschweig zurück.

Nach 14 Spielen in der regulären Saison standen die New Yorker Lions mit 13 Siegen bei nur einer Niederlage unangefochten an der Tabellenspitze in der GFL Nord und durften sich nach dem Spiel am 7. September in Dresden, welches die Löwen nach einer hart umkämpften Partie mit 29:37 für sich entscheiden konnten, Nordmeister nennen. Nach den Siegen im Play-Off Viertelfinale gegen die Rhein-Neckar Bandits (28:21) und im Halbfinale gegen die Kiel Baltic Hurricanes (34:29) zogen die Lions erstmalig nach 2008 wieder in das Endspiel um die Deutsche Meisterschaft im American Football, den New Yorker German Bowl XXXV ein. In einem packenden Spiel gewannen die Braunschweiger mit nur einem Punkt Unterschied gegen die Dresden Monarchs letztendlich mit 35:34 und konnten ihren insgesamt achten German Bowl Sieg in der Geschichte des Vereins feiern.

Nach der Saison 2007, war die GFL Saison 2014 die zweite in der Team Geschichte, in der die New Yorker Lions kein Spiel in der GFL verloren. Nach 12 Siegen während der regulären Saison und zwei Siegen in den Play-Offs, dominierten die Lions auch den German Bowl XXXVI gegen die Schwäbisch Hall Unicorns und gewannen das Spiel 47:9.

Der einzige Wermutstropfen in 2014 neben der erfolgreichen GFL Saison, war die 17:20 Niederlage gegen die Berlin Adler im Eurobowl XXVIII. Die New Yorker Lions erreichten das Endspiel im erstmalig ausgetragenen BIG6 Wettbewerb mit einem 17:10 Sieg gegen die Dresden Monarchs, eine 13:14 Niederlagen gegen die Raiffeisen Vikings Vienna und einem 41:35 Sieg von Dresden gegen Wien.



Besser lief es in der Saison 2015 für die Lions. Nach Siegen im BIG6 Wettbewerb gegen das österreichische Team der Swarco Raiders (33:28) aus Innsbruck und der Mannschaft von La Courneuve Flash aus Frankreich (31:14), erreichten die Braunschweiger erneut das Finale um den Eurobowl XXVIII. In einem spannenden Spiel gegen die Schwäbisch Hall Unicorns, setzte sich letztendlich das Team von Head Coach Troy Tomlin mit 24:14 durch. In der GFL lief es für die New Yorker Lions ebenfalls gut. Mit nur einer Niederlage in der regulären Saison erreichten sie erneut das Finale um den German Bowl XXXVI. Gegner waren abermals die Schwäbisch Hall Unicorns und der Meister der GFL Süd hatte wiederholt mit 41:31 das Nachsehen und die Braunschweiger sicherten sich ihren 10. Meistertitel.

Die Saison 2016 entsprach, was die Erfolge anging, der vorhergegangenen Saison 2015.

Abermals konnte das Team um Head Coach Troy Tomlin sowohl den Eurobowl (35:21) gegen die Swarco Raiders aus Innsbruck, als auch die Deutsche Meisterschaft (31:20) gegen die Abonnetten Gegner der letzten Jahre, die Schwäbisch Hall Unicorns, für sich entscheiden.

Einzig der Saisonverlauf gestaltete sich etwas schwieriger, da die Löwen mit vielen Verletzungssorgen zu kämpfen hatten. Dieses führte u.a. dazu, dass es im Verlauf der regulären Saison nicht nur zu zwei, im Football äußerst selten vorkommenden, Unentschieden kam. Sondern zum anderen Quarterback Casey Therriault, abermals auf Grund der Verletzung des eigentlichen Stammspielmachers, im Verlauf der Saison nach Braunschweig geholt werden musste.

Das Jahr 2017 steht unter dem Motto "30 Jahre Lions" und läuft bisher perfekt für das Team der Braunschweiger Footballer um Head Coach Troy Tomlin. Nicht nur, dass man sich zum bereits fünften Mal in Folge erneut für den German Bowl qualifiziert hat, nein auch der Titel im Eurobowl ging erneut mit einem deutlichen Sieg gegen die Samsung Frankfurt Universe nach Braunschweig.

Titel

1997 Deutscher Meister	(26:23 gegen Cologne Crocodiles)
1998 Deutscher Meister	(20:14 gegen Hamburg Blue Devils)
1999 Deutscher Meister	(25:24 gegen Hamburg Blue Devils)
1999 Eurobowlsieger	(27:23 gegen Hamburg Blue Devils)
2000 Deutscher Vizemeister	(29:31 gegen Cologne Crocodiles)
2001 Deutscher Vizemeister	(13:31 gegen Hamburg Blue Devils)
2002 Deutscher Vizemeister	(13:16 gegen Hamburg Blue Devils)
2002 Eurobowlvizemeister	(20:27 gegen Bergamo Lions aus Italien)
2003 Deutscher Vizemeister	(36:37 gegen Hamburg Blue Devils) und
2003 Eurobowlsieger	(21:14 gegen Vienna Chrysler Vikings aus Österreich)
2004 Deutscher Vizemeister	(07:10 gegen Berlin Adler)
2005 Deutscher Meister	(31:28 gegen Hamburg Blue Devils)
2006 Deutscher Meister	(31:13 gegen Marburg Mercenaries)
2007 Deutscher Meister	(27:06 gegen Stuttgart Scorpions)
2008 Deutscher Meister	(20:14 gegen Kiel Baltic Hurricanes)
2013 Deutscher Meister	(35:34 gegen Dresden Monarchs)
2014 Deutscher Meister	(47:09 gegen Schwäbisch Hall Unicorns)
2014 Eurobowlvizemeister	(17:20 gegen Berlin Adler)
2015 Eurobowlsieger	(24:14 gegen Schwäbisch Hall Unicorns)
2015 Deutscher Meister	(41:31 gegen Schwäbisch Hall Unicorns)
2016 Eurobowlsieger	(35:21 gegen Swarco Raiders aus Innsbruck, Österreich)
2016 Deutscher Meister	(31:20 gegen Schwäbisch Hall Unicorns)
2017 Eurobowlsieger	(55:14 gegen Samsung Frankfurt Universe)



Die ewige GFL Bilanz (Stand 2. September 2017 o. Play-Offs)

Jahr	Gesamt			Heim			Ausw.			TD-Verhältnis
	S	N	U	S	N	U	S	N	U	
1994	7	6	0	3	3	0	4	3	0	324 : 343
1995	4	8	0	2	4	0	2	4	0	254 : 339
1996	7	4	0	3	2	0	4	2	0	355 : 250
1997	7	3	0	4	1	0	3	2	0	338 : 256
1998	10	2	0	7	0	0	3	2	0	496 : 185
1999	10	2	0	5	1	0	5	1	0	489 : 173
2000	7	3	0	4	1	0	3	2	0	360 : 160
2001	9	3	0	5	1	0	4	2	0	338 : 230
2002	12	0	0	6	0	0	6	0	0	493 : 84
2003	10	2	0	5	1	0	5	1	0	462 : 202
2004	9	1	0	5	0	0	4	1	0	372 : 216
2005	9	3	0	5	1	0	4	2	0	410 : 177
2006	11	1	0	6	0	0	5	1	0	483 : 165
2007	11	0	1	6	0	0	5	0	1	354 : 166
2008	8	3	1	4	1	1	4	2	0	328 : 214
2009	3	7	0	2	3	0	1	4	0	168 : 212
2010	4	6	2	2	3	1	2	3	1	258 : 247
2011	4	10	0	3	4	0	1	6	0	222 : 311
2012	4	10	0	2	5	0	2	5	0	374 : 497
2013	13	1	0	7	0	0	6	1	0	497 : 176
2014	12	0	0	6	0	0	6	0	0	575 : 122
2015	11	1	0	5	1	0	6	0	0	483 : 148
2016	11	1	2	7	0	0	4	1	2	547 : 171
2017	14	0	0	7	0	0	7	0	0	609 : 132
Gesamt	207	77	6	110	32	2	96	45	4	9685 : 5261





Der Verein

Unter dem Dachverein des 1. Fitness und Football Clubs Braunschweig sind folgende Mannschaften zusammengefasst:

New Yorker Lions:

Die in der GFL spielende Mannschaft.

Lions II:

Die zweite Mannschaft, die auch für Anfänger offen ist.

Junior Lions:

Jugend-Tackle Football Mannschaft für Junioren ab 16 Jahren.

Senior Flag Team:

Flag-Football-Mannschaft für Spieler/Innen über 16.

Junior Lions U16 B-Tackle:

Jugend-Tackle Football Mannschaft für Jugendliche von 13 bis 15 Jahren.

Junior Lions U13 Flag:

Junioren Flag Football-Mannschaft für die jüngsten Spieler/Innen zwischen 7 und 15 Jahren.

Lady Lions:

Frauen Football-Mannschaft für Spielerinnen ab 16 Jahren.

Neben diesen Mannschaften unterhält der Verein auch fünf Cheerleading-Teams:

Lionettes: Senior Coed

Dance Cats: Dance Team

Predatory Cats: Junior und Senior All-Girl

Triple C: Junior All-Girl

Wild Kittys: Peewee All-Girl

www.ffc-bs.de





3. Die GFL Saison 2017

Tabellen (Stand 03.09.2017)

Gruppe Nord				
Platz	Logo	Team	Punkte	TD
1.		NewYorker Lions Braunschweig	24:0	527:126
2.		Kiel Baltic Hurricanes	16:8	448:313
3.		Dresden Monarchs	16:8	486:311
4.		Berlin Rebels	12:12	401:294
5.		Cologne Crocodiles	8:12	253:323
6.		Hamburg Huskies	8:12	182:375
7.		Hildesheim Invaders	6:16	201:335
8.		Berlin Adler	0:22	120:541

Gruppe Süd				
Platz	Logo	Team	Punkte	TD
1.		Schwäbisch Hall Unicorns	20:0	364:193
2.		Samsung Frankfurt Universe	20:4	509:112
3.		Marburg Mercenaries	12:10	280:250
4.		Allgäu Comets	10:12	206:299
5.		Ingolstadt Dukes	10:12	290:328
6.		Munich Cowboys	6:12	191:310
7.		Stuttgart Scorpions	6:14	166:277
8.		Saarland Hurricanes	0:20	106:343



Spielplan 2017

#	Datum	Heim	Gast	Ergebnis	
1	22.04.2017	Amsterdam Crusaders	New Yorker Lions	06:20	BIG6
2	29.04.2017	New Yorker Lions	Badalona Dracs	54:15	BIG6
3	06.05.2017	Hamburg Huskies	New Yorker Lions	06:41	GFL
4	13.05.2017	New Yorker Lions	Hamburg Huskies	41:00	GFL
5	27.05.2017	Hildesheim Invaders	New Yorker Lions	10:52	GFL
6	03.06.2017	New Yorker Lions	Dresden Monarchs	47:07	GFL
7	10.06.2017	Samsung Frankfurt Universe	New Yorker Lions	14:55	BIG6
8	18.06.2017	New Yorker Lions	Berlin Rebels	52:10	GFL
9	24.06.2017	New Yorker Lions	Kiel Baltic Hurricanes	44:26	GFL
10	08.07.2017	Dresden Monarchs	New Yorker Lions	10:41	GFL
11	16.07.2017	Berlin Rebels	New Yorker Lions	14:21	GFL
12	29.07.2017	Kiel Baltic Hurricanes	New Yorker Lions	22:33	GFL
13	06.08.2017	New Yorker Lions	Cologne Crocodiles	35:07	GFL
14	12.08.2017	Berlin Adler	New Yorker Lions	00:62	GFL
15	19.08.2017	New Yorker Lions	Hildesheim Invaders	41:13	GFL
16	27.08.2017	Cologne Crocodiles	New Yorker Lions	00:30	GFL
17	02.09.2017	New Yorker Lions	Berlin Adler	69:07	GFL
18	16.09.2017	New Yorker Lions	Ingolstadt Dukes	47:06	GFL Play-Off VF
19	23.09.2017	New Yorker Lions	Samsung Frankfurt Universe	23:21	GFL Play-Off HF

19 Siege - 0 Unentschieden - 0 Niederlagen, 808:194 TD-Punkte,

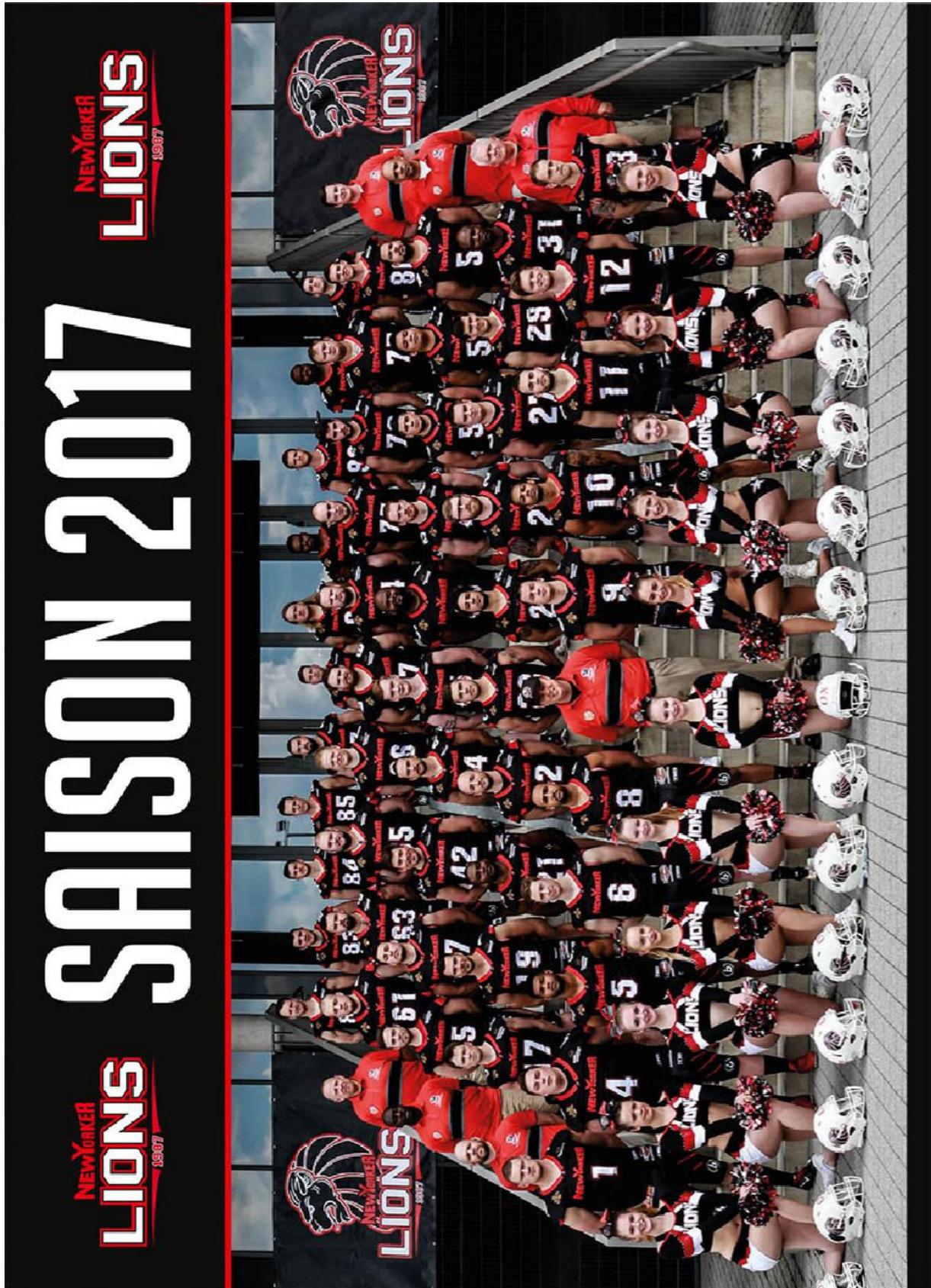
Die Play-Offs der GFL Saison 2017

PLAYOFFS

VIERTELFINALE 16./17. SEPTEMBER		HALBFINALE 23. SEPTEMBER		GERMAN BOWL XXXIX BERLIN 7. OKTOBER		HALBFINALE 23. SEPTEMBER		VIERTELFINALE 16./17. SEPTEMBER	
47 NEW YORKER LIONS	6 INGOLSTADT DUKES	23 NEW YORKER LIONS	21 SCHWÄBISCH HALL UNICORNS	- NEW YORKER LIONS	- SCHWÄBISCH HALL UNICORNS	33 SCHWÄBISCH HALL UNICORNS	11 KIEL BALTIC HURRICANES	31 SCHWÄBISCH HALL UNICORNS	24 BERLIN REBELS
26 SAMSUNG FRANKFURT UNIVERSE	16 DRESDEN MONARCHS	21 SAMSUNG FRANKFURT UNIVERSE	- SCHWÄBISCH HALL UNICORNS	- SCHWÄBISCH HALL UNICORNS	11 KIEL BALTIC HURRICANES	11 KIEL BALTIC HURRICANES	11 KIEL BALTIC HURRICANES	28 KIEL BALTIC HURRICANES	14 MARBURG MERCENARIES



Das Team der New Yorker Lions 2017





4. Die Coaching Crew der New Yorker Lions 2017

Um im American Football erfolgreich zu sein, bedarf es nicht nur einer guten Mannschaft sondern auch einer erfahrenen Trainercrew und nicht zuletzt einem erfahrenen Headcoach. Die Zusammenstellung der Trainercrew um Head Coach Troy Tomlin ist einer der wichtigen Faktoren des Erfolgs der New Yorker Lions seit seiner Rückkehr nach Braunschweig zur Saison 2013.

Head Coach / Offense Coordinator Troy Tomlin



Troy Tomlin ist ein ganz besonderer Teil in der Erfolgsgeschichte der Braunschweiger Footballer. Beginnend in der Saison 1994 war er bis einschließlich 2000 verantwortlich für die Verteidigung des deutschen Rekordmeisters im American Football. In diesem Zeitraum wurden die Löwenstädter einmal Vizemeister (2000), dreimal deutscher Meister (1997, 1998 und 1999) und gewannen zusätzlich 1999 den Titel im Eurobowl. Von 2001 bis zum Ende der Saison 2004 bekleidete er dann den Posten des Cheftrainers und erreichte viermal in Folge das Finale um die deutsche Meisterschaft. 2003, 2015, 2016, 2017 konnte er jeweils den Sieg im Eurobowl nach Braunschweig holen und in 2013, 2014, 2015, 2016 den German Bowl gewinnen. Weit über 100 Siege bei weniger als 20 Niederlagen als Head Coach sprechen da klare Worte.

Defense Coordinator Dave Likins



Der US-Amerikaner Dave Likins ist ein Spezialist der Verteidigung. Er war bereits in den Jahren 1992, 1993 und von 1998 bis zum 2000 fester Bestandteil des Trainerstabs der Braunschweiger Footballer. Neben den Specialteams kümmerte er sich in der Zeit u.a. auch um die Spieler der Passverteidigung und war somit maßgeblich am Aufstieg der New Yorker Lions in die 1. Footballbundesliga beteiligt. Im zweiten Teil führte er die Löwen gemeinsam mit dem damaligen Head Coach Kent Anderson und dem jetzigen Cheftrainer Troy Tomlin, zu zwei Meistertiteln (1998, 1999) und einem Sieg im Eurobowl (1999). Nach der Saison 2000 ging Dave Likins als Defense Coordinator nach Hamburg zu den Blue Devils, mit denen er drei Mal in Folge (2001 - 2003)

Deutscher Meister wurde und jedes Mal die Löwenstädter im Finale besiegte.

Es folgten verschiedene Trainerjobs in den USA, bevor es ihn zurück nach Europa zog. Gemeinsam mit den Swarco Raiders aus Innsbruck erreichte er 2008 das Finale um die österreichische Meisterschaft und wurde Eurobowlsieger.

Danach ging es für Dave Likins erneut in das Heimatland des American Football, bevor er für die GFL Saison 2011 den Posten des Headcoach und des Defense Coordinators bei den Berlin Adler übernahm. 2012 setzte er dann seine Erfolgsgeschichte in der Schweiz bei den Calanda Broncos fort.

Als Trainer der Verteidigung führte er die Broncos ungeschlagen zum Titel in der schweizerischen Meisterschaft und im Eurobowl 2012. Seit der Saison 2013 ist er nun als Defense Koordinator wieder in Braunschweig an die alte Wirkungsstätte zurück gekehrt.



Assistant Coach Matthias Engisch / Offense Line



Seit 1998 ist Matthias Engisch im Team der Lions aus Braunschweig. Über die Mannheim Redskins und den Hanau Hawks wechselte er in das Team der Löwenstädter und war in seiner aktiven Zeit als Spieler eine Bank in der Offense Line. Als Trainer betreute "Matze" Engisch bisher nicht nur die Offense Line, sondern war auch als Offense Coordinator und in der Saison 2010 als Headcoach tätig. Seit 2011 ist er für das Training der Offense Line verantwortlich

Assistant Coach Eric Yuma / Runningbacks



Die Runningbacks der New Yorker Lions werden in der Saison 2013 von Eric Yuma trainiert, der auch als Sportler bereits auf eine lange, erfolgreiche Karriere zurückblicken kann. Ursprünglich aus der Leichtathletik (Weitsprung), mit Teilnahmen bei Europa- und Weltmeisterschaften, kommend, führte ihn sein Weg 2002 als Runningback über die Teams der Brussels Raiders, New York Knights, Luxembourg Lions, Amsterdam Crusaders, Brussels Angels und Munich Cowboys nach Braunschweig.

Assistant Coach David DeArmas / Defense Backs



Seit über 25 Jahren steht David DeArmas auf oder neben dem Footballfeld. Sowohl als Ballfänger wie auch als Passverteidiger stand der 37 jährige schon für die New Yorker Lions als Spieler auf dem Platz.

Nach seinem letzten aktiven Jahr als Receiver der Löwen in 2011 betreute er in der Saison 2012 als Coach die Wide Receiver. Nach einem Jahr Abstinenz vom aktiven Bereich ist er in diesem Jahr zuständig für das Training der Defense Backs.



Assistant Coach Ini Umanah / Defense Line



Seit 2009 im Trainerstab der Lions ist Ini Umanah. Der 40 Jahre alte gebürtige Berliner ist bereits seit seinem 14. Lebensjahr mit dem Sport verbunden und begann seine Footballkarriere in der Jugend der Berlin Adler. Mit dem Herren Team der Hauptstädter gewann er drei Deutsche Meistertitel, bevor er 1997 zu den Cologne Crocodiles wechselte. Auch mit den Crocodiles konnte er einen German Bowl im Jahr 2000 gewinnen, diesen ausgerechnet gegen die Lions. Seit 2003 ist Ini Umanah nun in Braunschweig und wurde gleich in seinem ersten Jahr mit den Lions Eurobowlchampion. Seit 2009 ist Ini Umanah als Coach verantwortlich für die Defense Line der New Yorker Lions.

Assistant Coach Dennis Engelbrecht / Defense Line



Dennis Engelbrecht begann 1991 bei den Bremen Firebirds mit dem Football spielen und blieb dem Team bis 1999 treu, bevor er zu den Bremen Bravehearts wechselte. Für die Bravehearts spielte er zwei Spielzeiten, ehe er für die Saison 2000 nach Hamburg zu den damaligen Wild Huskies ging. Nach nur einer Spielzeit in der Hansestadt kam Dennis dann 2001 nach Braunschweig zu den Lions. Mit den Löwenstädtern gewann er in seiner Karriere viermal den German Bowl und wurde einmal Eurobowl Sieger. In 2003 spielte er zusätzlich in der NFL Europe für das Team der Frankfurt Galaxy, in 2004 für Berlin Thunder. Mit beiden Mannschaften konnte er jeweils den World Bowl gewinnen. Ebenfalls eine feste Größe und Team-Captain war Dennis Engelbrecht in der deutschen Football Nationalmannschaft.

Die größten Erfolge dabei waren der Gewinn der Bronzemedaille bei den Weltmeisterschaften 2007 in Japan und der Gewinn der Goldmedaille bei den World Games 2005 in Duisburg. Seit der Beendigung seiner Footballkarriere in der Saison 2011, ist er als Trainer für die Defense Line gemeinsam mit Ini Umanah aktiv, ließ sich aber ein letztes Spiel vor heimischen Publikum gegen die Lübeck Cougars im Juni 2012 nicht entgehen.

Assistant Coach Bastian Kypke / Defense Backs



Seit nun mehr 25 Jahren ist der Name Bastian Kypke mit der Geschichte des American Footballs in Braunschweig und die der Lions verbunden.

Durch eine Schul-AG 1992 kam der heute 39-jährige Kypke zum American Football und zu den Lions.

Über die Junior Lions und dem Team der Lions II ging es dann innerhalb kürzester Zeit 1996 direkt in die erste Mannschaft.

Neben dem Titel "Rookie of the Year" in seinem ersten Jahr, folgten insgesamt vier Deutsche Meisterschaften und zwei Siege im Eurobowl sowie fünf Vizemeisterschaften für den sympathischen Passverteidiger bis zur Saison 2005. Noch heute hält Bastian Kypke den Rekord für die meisten abgefangenen Bälle (Interception) eines Passverteidigers der Lions mit 26.

Doch auch nach seiner aktiven Zeit auf dem Feld blieb er dem Verein und dem Sport treu.

Als Trainer der Passverteidigung der Lions und später als Defense Koordinator gewann er drei weitere Deutsche Meisterschaften. Zusätzlich konnte er mit der Deutschen American Football Nationalmannschaft, für die er seit 2012 ebenfalls als Trainer der Passverteidigung zuständig ist, 2014 den Europameistertitel gewinnen.



5. Roster German Bowl XXXIX

#	Name	Vorname	Pos.	Alter	Größe (cm)	Gewicht (kg)	Nat.	Team seit	vorheriges Team
1	Finke	Patrick	DL	34	196	126	D	2016	New Yorker Lions
4	Goebel	Tobias	K	27	185	120	D	2009	New Yorker Lions
5	Rollins	Jonathon Henry	DB	25	183	92	USA	2017	Würzburg
6	Holtz	Justus	WR	20	183	85	D	2016	New Yorker Lions
8	Bryant	Stacey	RB	25	180	92	D	2017	Berlin Rebels
9	Salonen	Roni	LB	27	188	100	FIN	2017	Swarco Raiders
10	Robinson	Tissi	DB	30	194	93	D	2014	New Yorker Lions
11	Therriault	Casey	QB	28	193	93	USA	2013	New Yorker Lions
12	Van Duijn	Tom	QB	24	193	93	NL	2015	New Yorker Lions
13	Bohlmann	Simon	LB	31	180	87	D	2013	New Yorker Lions
15	Krahl	Benjamin	DB	29	176	91	D	2007	New Yorker Lions
16	Landi	Evan	TE/FB	27	192	100	NL	2015	New Yorker Lions
17	Papke	Robin	WR	25	180	80	D	2014	New Yorker Lions
19	Gehrke	Nils	WR	26	190	98	D	2017	Lions II
21	McCants	David	RB	30	173	90	USA	2013	New Yorker Lions
22	Petersen	Christian	DB	34	178	92	D	2002	New Yorker Lions
23	Unger	Tim	DB	23	185	93	D	2016	New Yorker Lions
24	Morris	Nathaniel	WR	26	178	83	P	2017	Samsung Frankfurt Universe
25	Hinrichs	Timo	DL	28	190	105	D	2017	Heide
26	Gündogdu	Oktay	RB	23	184	80	D	2017	Wuppertal Greyhounds
27	Jelen	Julien	RB	22	183	98	D	2017	Lions II
29	Steffen	Lars	DB	25	182	91	D	2016	New Yorker Lions
31	Johnson	Jabari	RB	38	179	90	USA	2007	New Yorker Lions
35	Papke	Patrick	WR	28	180	90	D	2014	New Yorker Lions
36	Seifarth	Elvin	DB	26	187	106	D	2017	Troisdorf
37	Merwarth	Maximilian	RB	25	185	100	D	2014	New Yorker Lions
39	Konya	Mete	DL	24	183	126	D	2017	St. Francis Xavier
42	Omelanczuk	Lukasz	TE/FB	30	184	100	PL	2013	New Yorker Lions
44	Kalus	Gabriel	DB	26	178	82	D	2017	Stuttgart
45	Wahl	Christoph	DB	25	188	95	D	2014	New Yorker Lions
46	Agom	Nwachuku Godfrey	DL	34	191	120	NGR	2013	New Yorker Lions
48	Müller	David	LB	29	185	103	D	2016	New Yorker Lions
51	Homri	Kerim	LB	28	180	103	D	2008	New Yorker Lions
52	Yudistira	Yohanis	OL	24	180	101	D	2012	New Yorker Lions
54	Meister	Gerrit	OL	31	189	130	D	2011	New Yorker Lions
61	von Jürgensonn	Jan	OL	27	189	140	D	2017	Stuttgart Scorpions
63	Hahn	Vojislav	OL	21	190	115	BIH	2017	Assindia Cardinals
65	Schulte	Marco	OL	24	198	130	D	2016	New Yorker Lions
66	Lanser	Jan	OL	31	193	120	D	2008	New Yorker Lions
67	Sövegjarto	Robert	OL	30	186	120	D	2012	New Yorker Lions
74	Köhler	Marco	DL	28	189	145	D	2016	New Yorker Lions
75	Kenzler	Dennis	OL	26	199	119	D	2016	New Yorker Lions
76	Schönborn	Nikita	OL	22	193	120	D	2015	New Yorker Lions
77	Binczek	Harald	OL	27	202	155	D	2014	New Yorker Lions



#	Name	Vorname	Pos.	Alter	Größe (cm)	Gewicht (kg)	Nat.	Team seit	vorheriges Team
80	Hilgenfeldt	Jan	WR	28	183	88	D	2016	New Yorker Lions
81	Oetken	Christoph	WR	24	198	97	D	2015	New Yorker Lions
83	Schridde	Jakob	LB	25	192	97	D	2011	New Yorker Lions
84	Römer	Niklas	WR	29	191	92	D	2013	New Yorker Lions
85	Bollmann	Christian	WR	28	197	100	D	2007	New Yorker Lions
87	Bewig	Niklas	LB	26	194	101	D	2017	New Yorker Lions
88	Meininghaus	Jan	LB	29	186	99	D	2016	New Yorker Lions
91	Burmeister	Georg	DL	26	199	140	D	2017	Tolense Sharks
92	Kitching III	Robert	DL	23	190	140	USA	2017	UMASS Minutemen
93	Völker	Julian	DL	24	199	110	D	2017	Langenfeld Longhorns
94	Boakye	Sydney	DL	26	188	149	D	2015	New Yorker Lions
97	Brudny	Adrian	DL	22	186	125	PL	2017	Wroclaw Panthers
99	Cauvet	Christopher	DL	37	192	111	D	2015	New Yorker Lions







6. Die Schlüsselspieler im Angriff

#11 Casey Therriault, QB (1,91 m, 93 Kg, 20.06.1989 USA)



Eine Premiere konnten die New Yorker Lions auf der Position ihres Quarterbacks für die Saison 2017 vermelden. Erstmals seit der Saison 2013 ist Casey Therriault von Beginn an, die Kommandobrücke im Angriff der Braunschweiger besetzen.

Der 28-jährige Ausnahmesportler auf der Spielmacherposition geht damit in seine insgesamt fünfte Spielzeit mit dem Team von Head Coach Troy Tomlin und hofft darauf seine Siegesserie in der GFL für ein weiteres Jahr fortsetzen zu können.

Bei insgesamt vier deutschen Meistertiteln und zwei Eurobowlsiegen führte der aus Grand Rapids, Michigan stammende Spielmacher den Angriff der Löwenstädter und konnte in insgesamt drei, der vier nationalen Endspiele die MVP-Trophäe, die Auszeichnung für den wertvollsten Spieler des Finales, in Empfang

nehmen. Gleiches gilt auch für die Eurobowlsiege in 2015 und 2016, auch hier wurde er zum wertvollsten Spieler des Finales, im höchsten europäischen Wettbewerb für Vereinsmannschaften, gewählt. In den bisherigen fünf Jahren GFL im Jersey der Lions, erzielte Casey Therriault über 14.500 Yards Raumgewinn und 169 Touchdowns aus Pässen, zusätzlich erlief er mehr als 1.600 Yards und weitere 27 Touchdowns selbst. Damit war er maßgeblich an der Wiedergeburt der New Yorker Lions und der europaweiten Erfolgserie beteiligt.

#21 David McCants, RB (1,75 m 90 Kg, 20.08.1987 USA)



Anführer im Laufangriff der New Yorker Lions wird erneut der US-Amerikaner David McCants sein.

Mit über 7.000 Yards Raumgewinn und 96 Touchdowns in den letzten fünf Jahren war der

30-jährige bester Ballträger und Scorer der Braunschweiger und hatte einen großen Anteil an den Erfolgen der zurückliegenden Spielzeiten. Mit seinen erzielten 1.555 Yards Raumgewinn aus 209 Läufen und 15 Touchdowns in 2017 war der 1,73 m große und 87 kg schwere wieselflinke McCants erneut einer der Leistungsträger der Löwen in diesem Jahr.

Beim diesjährigen Auswärtsspiel bei den Berlin Adler durchbrach McCants als erster Runningback in der GFL, die 10.000 Yard Marke.

Nach seiner Collegezeit an der University of North Alabama holten die Berlin Adler McCants 2009 nach Deutschland, mit denen er im gleichen Jahr seinen ersten German Bowl gewann.

Nach 2010 im Kader der Berlin Rebels, zog es ihn für die Saison 2011 an die Alster zu den Hamburg Blue Devils in die GFL 2 und war maßgeblich am Wiederaufstieg der blauen Teufel in die GFL beteiligt. In der GFL Saison 2012 schlug der quirlige Runningback im Jersey der Düsseldorf Panther zu.

In 2013 holte Troy Tomlin David McCants dann zu den New Yorker Lions, mit denen er nun bereits seine fünfte Saison spielt.



#24 Nathaniel Morris, WR (1,78 m, 83 Kg, 28.07.1991 POR)



Der 26-jährige US-Amerikaner mit portugiesischem Pass machte in der Saison 2015 das erste Mal auf sich in der GFL aufmerksam, als die Schwäbisch Hall Unicorns ihn nach Deutschland holten und er umgehend in der regulären Saison zum besten Defense Back der Liga avancierte.

Die Spitzenposition für eine gesamte GFL Saison in Sachen Passverteidigung, konnte sich der aus Bristol (Rhode Island) stammende Morris aber erst in der letzten Spielzeit mit dem Team aus der Rhein Metropole Frankfurt sichern. Am Ende standen für ihn 27 verteidigte Pässe, darunter sieben Interceptions und insgesamt 44 Tackles in den Statistiken. Zusätzlich returnierte er einen Punt- und einen Fumble zum Touchdown in die gegnerische Endzone.

Seine College Zeit verbrachte der Modellathlet am Stonehill College in Easton, Massachusetts, wo er mit den Skyhawks um die Meisterschaft in der NCAA Div. II kämpfte. Für die Skyhawks verbuchte Nate Morris in seiner Karriere insgesamt 119 Tackles, fing 10 Pässe der gegnerischen Quarterbacks ab und erzielte drei Touchdowns. Zwei Mal wurde er ins All-Star-Team der All-Northeast-10-Conference berufen und zu guter Letzt erhielt er eine Einladung zum National Bowl nach Miami, dem Auswahlspiel der besten College-Spieler aus den unteren NCAA-Divisions.

Anders als in der Vergangenheit setzte Troy Tomlin den wieselflinken Morris im Angriff der Lions ein und sollte mit seiner Entscheidung bis heute recht behalten. Nahezu 1.100 Yards Raumgewinn aus 68 Passfängen und 18 Touchdowns in nur 11 Spielen, sprechen für sich.

#84 Niklas Römer. WR (1,91 m, 92 Kg, 07.05.1988 D)



Nun bereits in seine fünfte Spielzeit für die Lions geht Niklas Römer. Erst kurz vor Beginn der Saison 2013 entschied sich der aus Neuss stammende die New Yorker Lions zu spielen. Nach Ableistung einer fünf Spiele andauernden Sperre, avancierte er in nur 12 Spielen zum besten Ballfänger der Braunschweiger in 2013. Auch in den folgenden beiden Jahren war der als Fitnesstrainer arbeitende Römer erfolgreich. Mit 229 gefangenen Pässen für einen Raumgewinn von über 2.800 Yards und 25 Touchdowns gehört er zu den besten Receivern der Lions der Jahre 2013 bis 2016.

Mit bisher 1.112 Yards aus 63 Passfängen und 13 Touchdowns ist er neben Nate Morris eine der wichtigsten Anspielstationen für Casey Therriault.

Ebenso wie Christian Bollmann und Jan Hilgenfeldt gehört er zum Stammkader der deutschen Auswahl, die 2014 in Österreich zum zweiten Mal hintereinander Europameister wurde. Niklas Römer gelang dabei der entscheidende Touchdown im Finale beim knappen 30:27 Sieg gegen den Gastgeber aus Österreich.





7. Die Schlüsselspieler in der Verteidigung

#5 Jonathon Rollins, DB (1,80 m, 90 Kg, 24.06.1992 USA)



Mit dem 25-jährigen Jonathon Rollins verstärkt ein weiterer US-Amerikaner die Defense der New Yorker Lions in der Saison 2017. Die Verpflichtung des aus Miramar, Florida stammenden Passverteidigers wurde notwendig, da der eigentlich auf der Position vorgesehene David Guthrie kurzfristig aus persönlichen Gründen sein Engagement bei den Lions absagen musste. Der 1,80 m große und 90 kg schwere Rollins ist aber keinesfalls ein Plan B, sondern ein mehr als gleichwertiger Ersatz. Jonathon Rollins begann seine Football Karriere als Linebacker und Strong Safety an der Everglades Highschool, wo er in seiner Senior Saison für die Gators u.a. zum „Defense Player of the Year“ gewählt wurde und diverse College Teams in den USA auf sich aufmerksam machte.

Neben den Universitäten aus Miami, Florida Atlantic, UMass und Western Kentucky, bot ihm auch die Universität von Western Illinois ein Stipendium an, welches er schließlich annahm.

In vier Jahren für die „Leathernecks“ (Missouri Valley Division, FCS Div. 1) entwickelte sich Rollins zum besten Passverteidiger seines Teams und spielte dabei gegen Teams wie die Wisconsin Badgers, Northwestern Wildcats oder den North Dakota State Bisons.

In 45 Spielen für die Mannschaft aus Macomb, Illinois verbuchte er 245 Tackles, davon 10,5 für einen Raumverlust, drei Sacks und vier Interceptions. Zusätzlich verursachte er drei Fumbles der Gegner und konnte zwei Fumbles für seine Farben sichern.

Trotz intensiver Bemühungen blieb Jonathon Rollins eine Einladung zu einem NFL oder CFL Team verwehrt und somit widmete sich der sympathische Athlet nach seiner Collegezeit erst einmal dem Coaching von Jugendspielern in Florida.

Durch freundschaftliche Kontakte des Head Coach der Würzburg Panther Martin Hanselmann, zum damaligen Cheftrainer der "Leathernecks" Bob Nielson, fand der US-Amerikaner für die Play-Offs der Saison 2016 zum Team der Würzburger, mit denen er die Bayernliga gewann und damit den Aufstieg für das Team in die Regionalliga Süd sicherte.

#9 Roni Salonen, LB (1,88 m, 100 Kg, 28.05.1990 FIN)



Mit dem 27-jährigen Roni Salonen verstärkt ein finnisches Kraftpaket in der Saison 2017 die Verteidigung der New Yorker Lions.

Der Linebacker kann nicht nur auf jahrelange Erfahrung aus der ersten finnischen Liga als Spieler der Helsinki Roosters zurückgreifen, sondern auch als Spieler der Swarco Raiders aus Innsbruck aus den Jahren 2015 und 2016. Wurde der 1,88 m große und 100 kg schwere Finne 2015 nur als Spieler für den BIG6 bzw. „Battle 4 Tirol“ Wettbewerb der Innsbrucker nach Österreich geholt, verbracht er in 2016 die gesamte Spielzeit bei den Raiders und wurde nicht nur österreichischer Meister, sondern konnte sich auch noch die Krone als bester Tackler der Saison 2016 der Tiroler aufsetzen.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Saison in Österreich, ging es für den in seiner Heimat als Schadenssachverständigen für Banken

und Versicherungen arbeitenden Salonen zurück nach Helsinki, wo er mit den Roosters zusätzlich noch seine insgesamt vierte finnische Meisterschaft gewann. Nachdem die Anfrage aus Braunschweig, 2017 für die Lions zu spielen, bei Roni Salonen eintraf, bedurfte es nicht lange Überlegungszeit für den sympathischen Skandinavien zuzusagen.

Hatte er doch bereits zwei Mal am eignen Leib erfahren wie es ist gegen das Team der Lions anzutreten. Auch die durchweg positiven Feedbacks von Tommi Pinta und Santtu Ayravainen, unterstützten bei der Entscheidungsfindung zusätzlich.



#23 Tim Unger, DB (1,85 m, 87 Kg, 15.07.1994 D)



Der aus Bad Laer im Landkreis Osnabrück stammende 23-jährige begann erst in der Offseason 2014 / 2015 mit dem American Football und konnte umgehend in seiner ersten Saison für die Osnabrück Tigers in der Regionalliga Nord auf sich aufmerksam machen.

Mit insgesamt acht Touchdowns als Wide Receiver sowie diversen erzielten Punkten als Kicker, gehörte er mit zu den Top-Scorern seines Teams. Zusätzlich war der gelernte Dachdecker als Punter und Punt- bzw. Kick-Off Returner aktiv.

Als Ballfänger zu Beginn der Saison 2016 nach Braunschweig gekommen, wechselte das 1,85 m große und 87 kg schwere Nachwuchstalent schnell auf die Position des Defense Back und

konnte mit 17 Tackles und starken Leistungen in den Special Teams bereits in seiner ersten GFL Saison für Aufmerksamkeit sorgen. Nach der Verletzung von Benjamin Krahl zu Beginn der Saison übernahm Tim Unger die Verantwortung und entwickelte sich mit insgesamt 62 Tackle, 8 Interceptions, von denen er zwei zum Touchdown zurücktragen konnte, sowie 36 abgewehrten Pässen zum besten Passverteidiger der GFL 2017.

#51 Kerim Homri, LB (1,80 m, 103 Kg, 18.09.1989 D)



Führungsfigur in der Linebacker-Crew der Lions ist und bleibt Kerim Homri.

Als Mitglied der Nationalmannschaft konnte er sich auch zum ersten Mal in 2014 international einen Namen machen und gewann gemeinsam mit der deutschen Auswahl den Europameistertitel. Erneut war der Middle-Linebacker in der Saison 2015 auf dem besten Weg nicht nur der Top-Tackler des Teams der New Yorker Lions, sondern auch abermals unter den Top-5 Verteidigern der gesamten GFL zu kommen. Leider zog er sich beim Auswärtsspiel in Kiel Anfang August 2015 eine schwere Verletzung am Knie zu, welche ihn für den Rest der Saison aus dem Verkehr zog.

Nach vollständiger Genesung wollte der 28-jährige in 2016 wieder so schnell wie möglich zu alter Leistungsstärke zurückkehren und musste

abermals einen herben Rückschlag hinnehmen.

Beim Heimspiel im Mai gegen die Hamburg Huskies verletzte er sich so schwer, das er abermals für die gesamte verbleibende Saison zum zusehen verdammt wurde.

2017 startete der sympathische Athlet ein weiteres Comeback und führte die Defense der New Yorker Lions als Mittelpunkt zu einer weiteren German Bowl Teilnahme.







8. Gesamt-Statistiken der GFL Saison 2017

Stand 25. September 2017

TEAM STATISTICS	BL	OPP
SCORING	679	159
Points Per Game	42.4	9.9
Points Off Turnovers	136	23
FIRST DOWNS	325	205
Rushing	111	81
Passing	196	97
Penalty	18	27
RUSHING YARDAGE	2261	1415
Yards gained rushing	2429	1870
Yards lost rushing	168	455
Rushing Attempts	382	434
Average Per Rush	5.9	3.3
Average Per Game	141.3	88.4
TDs Rushing	27	6
PASSING YARDAGE	4470	2393
Comp-Att-Int	297-461-6	209-453-19
Average Per Pass	9.7	5.3
Average Per Catch	15.1	11.4
Average Per Game	279.4	149.6
TDs Passing	56	14
TOTAL OFFENSE	6731	3808
Total Plays	843	887
Average Per Play	8.0	4.3
Average Per Game	420.7	238.0
KICK RETURNS: #-Yards	26-797	85-1743
PUNT RETURNS: #-Yards	28-388	13-64
INT RETURNS: #-Yards	19-435	6-83



TEAM STATISTICS	BL	OPP
KICK RETURN AVERAGE	30.7	20.5
PUNT RETURN AVERAGE	13.9	4.9
INT RETURN AVERAGE	22.9	13.8
FUMBLES-LOST	17-9	29-12
PENALTIES-Yards	98-888	117-963
Average Per Game	55.5	60.2
PUNTS-Yards	28-1037	78-2644
Average Per Punt	37.0	33.9
Net punt average	34.8	28.9
KICKOFFS-Yards	121-7368	39-2184
Average Per Kick	60.9	56.0
Net kick average	40.1	30.4
TIME OF POSSESSION/Game	17:52	21:08
3RD-DOWN Conversions	69/138	65/204
3rd-Down Pct	50%	32%
4TH-DOWN Conversions	8/13	14/39
4th-Down Pct	62%	36%
SACKS BY-Yards	43-247	12-68
MISC YARDS	30	0
TOUCHDOWNS SCORED	93	21
FIELD GOALS-ATTEMPTS	13-19	4-8
ON-SIDE KICKS	0-0	0-3
RED-ZONE SCORES	(49-55) 89%	(13-21) 62%
RED-ZONE TOUCHDOWNS	(39-55) 71%	(10-21) 48%
PAT-ATTEMPTS	(80-92) 87%	(13-18) 72%

Score by quarters	1st	2nd	3rd	4th	Total
New Yorker Lions	181	221	171	106	679
Opponents	18	32	21	88	159



Individuelle Statistiken

RUSHING	GP	Att	Gain	Loss	Net	Avg	TD	Long	Avg/G
D.McCants	15	209	1598	43	1555	7.4	15	70	103.7
J.Johnson	15	51	249	16	233	4.6	6	23	15.5
P.Papke	13	33	181	8	173	5.2	2	20	13.3
C.Therriault	15	32	180	69	111	3.5	1	60	7.4
M.Merwarth	15	25	84	2	82	3.3	2	13	5.5
J.Hilgenfeldt	13	2	52	0	52	26.0	0	36	4.0
J.Jelen	9	3	32	0	32	10.7	1	25	3.6
O.Guendugdo	9	6	23	1	22	3.7	0	9	2.4
S.Bryant	10	3	9	0	9	3.0	0	4	0.9
J.Rollins	15	1	1	0	1	1.0	0	1	0.1
T.v.Duijn	15	17	20	29	-9	-0.5	0	7	-0.6
Total.....	16	382	2429	168	2261	5.9	27	70	141.3
Opponents.....	16	434	1870	455	1415	3.3	6	51	88.4

PASSING	GP	Effic	Cmp-Att-Int	Pct	Yards	TD	Long	Avg/G
C.Therriault	15	188.3	257-392-5	65.6	3961	48	72	264.1
T.v.Duijn	15	164.9	40-65-1	61.5	509	8	67	33.9
J.Hilgenfeldt	13	0.0	0-4-0	0.0	0	0	0	0.0
Total.....	16	183.4	297-461-6	64.4	4470	56	72	279.4
Opponents.....	16	92.3	209-453-19	46.1	2393	14	76	149.6

RECEIVING	GP	No.	Yards	Avg	TD	Long	Avg/G
N.Morris	11	68	1095	16.1	18	61	99.5
N.Roemer	11	63	1112	17.7	13	67	101.1
J.Hilgenfeldt	13	52	725	13.9	4	72	55.8
J.Holtz	14	30	487	16.2	5	67	34.8
C.Bollmann	9	28	343	12.2	6	47	38.1
D.McCants	15	16	186	11.6	3	45	12.4
N.Gehrke	11	13	141	10.8	1	27	12.8
C.Oetken	12	10	145	14.5	2	25	12.1
R.Papke	12	8	137	17.1	4	30	11.4
M.Merwarth	15	6	62	10.3	0	20	4.1
J.Johnson	15	1	23	23.0	0	23	1.5
R.Salonen	16	1	8	8.0	0	8	0.5
J.Jelen	9	1	6	6.0	0	6	0.7
Total.....	16	297	4470	15.1	56	72	279.4
Opponents.....	16	209	2393	11.4	14	76	149.6



PUNT RETURNS	No.	Yards	Avg	TD	Long
J.Hilgenfeld	14	66	4.7	0	14
N.Morris	6	181	30.2	2	70
J.Rollins	3	87	29.0	1	45
T.Robinson	1	13	13.0	0	13
G.Kalus	1	0	0.0	0	0
S.Bryant	1	6	6.0	0	6
C.Cauvet	1	20	20.0	0	0
C.Wahl	1	10	10.0	0	10
P.Finke	0	5	0.0	0	5
Total.....	28	388	13.9	3	70
Opponents.....	13	64	4.9	0	17

INTERCEPTIONS	No.	Yards	Avg	TD	Long
T.Unger	8	144	18.0	2	37
L.Steffen	4	128	32.0	1	60
C.Petersen	2	93	46.5	1	93
J.Rollins	2	16	8.0	1	16
R.Salonen	1	0	0.0	0	0
G.Kalus	1	18	18.0	0	18
D.Mueller	1	36	36.0	0	36
Total.....	19	435	22.9	5	93
Opponents.....	6	83	13.8	1	61

KICK RETURNS	No.	Yards	Avg	TD	Long
D.McCants	8	225	28.1	0	53
N.Morris	6	243	40.5	1	85
J.Hilgenfeldt	5	188	37.6	0	69
J.Rollins	5	124	24.8	0	37
J.Johnson	2	17	8.5	0	17
Total.....	26	797	30.7	1	85
Opponents.....	85	1743	20.5	0	45

FUMBLE RETURNS	No.	Yards	Avg	TD	Long
K.Homri	2	52	26.0	1	30
Total.....	2	52	26.0	1	30
Opponents.....	0	0	0.0	0	0



SCORING	TD	FGs	Kick	Rush	Points
N.Morris	21	0-0	0-0	0-0	126
D.McCants	18	0-0	0-0	0-0	108
T.Goebel	0	10-14	48-57	0-0	78
N.Roemer	13	0-0	0-0	0-0	78
J.Johnson	6	0-0	0-0	0-0	36
C.Bollmann	6	0-0	0-0	0-1	36
J.Hilgenfeldt	4	1-2	7-7	0-0	34
T.v.Duijn	0	2-3	25-28	0-0	31
J.Holtz	5	0-0	0-0	0-0	30
R.Papke	4	0-0	0-0	0-0	24
T.Unger	2	0-0	0-0	0-0	12
M.Merwarth	2	0-0	0-0	0-0	12
J.Rollins	2	0-0	0-0	0-0	12
P.Papke	2	0-0	0-0	0-0	12
C.Oetken	2	0-0	0-0	0-0	12
C.Therriault	1	0-0	0-0	0-0	6
N.Gehrke	1	0-0	0-0	0-0	6
C.Petersen	1	0-0	0-0	0-0	6
L.Steffen	1	0-0	0-0	0-0	6
J.Jelen	1	0-0	0-0	0-0	6
K.Homri	1	0-0	0-0	0-0	6
R.Kitching	0	0-0	0-0	0-0	2
Total.....	93	13-19	80-92	0-1	679
Opponents.....	21	4-8	13-18	0-0	159

TOTAL OFFENSE	GP	Plays	Rush	Pass	Total
C.Therriault	15	424	111	3961	4072
D.McCants	15	209	1555	0	1555
T.v.Duijn	15	82	-9	509	500
J.Johnson	15	51	233	0	233
P.Papke	13	33	173	0	173
M.Merwarth	15	25	82	0	82
J.Hilgenfeldt	13	6	52	0	52
J.Jelen	9	3	32	0	32
O.Guendugdo	9	6	22	0	22
S.Bryant	10	3	9	0	9
J.Rollins	15	1	1	0	1
Total.....	16	843	2261	4470	6731
Opponents.....	16	887	1415	2393	3808
C.Therriault	15	424	111	3961	4072



FIELD GOALS	Made-Att	Pct	01-19	20-29	30-39	40-49	50-99	Long	Blkd
J.Hilgenfeldt	1-2	50.0	0-0	1-1	0-1	0-0	0-0	28	0
T.Goebel	10-14	71.4	1-1	4-5	3-4	2-4	0-0	41	0
T.v.Duijn	2-3	66.7	0-0	2-2	0-0	0-1	0-0	29	0

PUNTING	No.	Yards	Avg	Long	TB	FC	I20	50+	Blkd
J.Hilgenfeldt	17	602	35.4	49	0	1	3	0	0
T.v.Duijn	11	435	39.5	53	0	0	0	2	0
Total.....	28	1037	37.0	53	0	1	3	2	0
Opponents.....	78	2644	33.9	57	0	14	15	6	3

KICKOFFS	No.	Yards	Avg	TB	OB	Retn	Net	YdLn
J.Hilgenfeldt	78	4825	61.9	28	4			
T.v.Duijn	38	2233	58.8	3	1			
T.Unger	4	255	63.8	0	0			
T.Goebel	1	55	55.0	0	0			
Total.....	121	7368	60.9	31	5	20.5	40.1	24
Opponents.....	39	2184	56.0	8	5	30.7	30.4	34





DEFENSIVE LEADERS		Tackles			Sacks		Pass Defense			Fumbles			Blkd		
	GP	Solo	Ast	Total	TFL- Yds	No- Yds	Int- Yds	BU	PD	Qbh	Yds	FF	Kick	Saf	
9	R.Salonen	16	59	40	99	16 - 51	5 - 26	1 - 0	2	3	1	1 - 0	1	.	.
23	T.Unger	16	52	10	62	.	.	8 - 144	14	22	.	1 - 0	.	.	.
51	K.Homri	16	35	24	59	9 - 32	4 - 20	.	2	2	1	3 - 52	1	.	.
5	J.Rollins	15	35	24	59	15 - 44	4 - 20	2 - 16	5	7	.	1 - 0	2	2	.
48	D.Mueller	14	36	16	52	3 - 9	1 - 6	1 - 36	.	1	.	1 - 0	.	.	.
29	L.Steffen	11	23	21	44	1 - 0	.	4 - 128	6	10	.	.	.	.	.
45	C.Wahl	14	28	14	42	4 - 10	.	.	3	3	.	.	.	.	.
91	G.Burmeister	16	28	13	41	20 - 51	8 - 37	.	.	.	.	.	2	.	.
83	J.Schridde	13	24	10	34	16 - 50	4 - 25	.	4	4	1	.	1	1	.
22	C.Petersen	13	25	7	32	2 - 2	.	2 - 93	3	5	.	1 - 0	.	.	.
92	R.Kitching	14	17	14	31	13 - 43	5 - 18	.	.	.	.	.	1	3	1
44	G.Kalus	13	22	6	28	1 - 2	.	1 - 18	3	4	.	2 - 0	1	.	.
10	T.Robinson	11	19	3	22	.	.	.	9	9	.	.	.	.	.
99	C.Cauvet	14	11	8	19	6 - 21	4 - 10	.	2	2	.	.	1	1	.
39	M.Konya	11	13	6	19	8 - 47	5 - 40	.	1	1	1	1 - 0	1	.	.
93	J.Voelker	12	7	8	15	3 - 6	1 - 5	.	3	3	.	.	.	.	.
94	S.Boakye	11	7	7	14	4 - 10	1 - 5	.	1	1	.	1 - 0	.	.	.
1	P.Finke	7	9	3	12	5 - 21	3 - 16	.	1	1	.	.	.	.	.
13	S.Bohlmann	9	6	6	12	1 - 2	.	.	1	1	.	.	.	.	.
17	R.Papke	12	9	2	11	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
36	E.Seifarth	6	9	1	10	1 - 6	1 - 6	.	.	.	.	.	.	.	.
81	C.Oetken	12	5	3	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	S.Bryant	10	7	1	8	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.
80	J.Hilgenfeld	13	5	1	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35	P.Papke	13	4	1	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	J.Jelen	9	3	1	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
88	J.Meininghaus	9	3	1	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	J.Johnson	15	2	1	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
87	N.Bewig	3	2	1	3	1 - 0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	T.Hinrichs	6	2	1	3	1 - 3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
97	A.Brudny	7	1	2	3	3 - 9	1 - 7	.	.	.	.	.	1	.	.
6	J.Holtz	14	1	2	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42	L.Omelanczuk	4	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
74	M.Koehler	5	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46	G.Agom	4	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
61	J.v.Juergenson	9	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
63	V.Hahn	8	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
76	N.Schoenbom	4	1	.	1	1 - 4	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	N.Gehrke	11	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
37	M.Merwarth	15	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	T.Goebel	14	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
67	R.Soevegjarto	14	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	T.v.Duijn	15	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	D.McCants	15	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	N.Morris	11	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.
	Total.....	16	517	262	779	134 - 423	43 - 247	19 - 435	62	81	4	12 - 52	13	7	1
	Opponents.....	16	456	281	737	59 - 149	12 - 68	6 - 83	37	43	6	9 - 0	8	3	.



Individuelle Bestleistungen (Spiel)

Offense

Rushes	28	D.McCants at Berlin Rebels (16.07.2017)
Yards Rushing	167	D.McCants at Berlin Rebels (16.07.2017)
TD Rushes	3	D.McCants at Hildesheim Invaders (27.05.2017)
Long Rush	70	D.McCants vs Berlin Rebels (18.06.2017)
Pass attempts	42	C.Therriault vs Cologne Crocodiles (06.08.2017)
Pass completions	25	C.Therriault at Hamburg Huskies (06.05.2017) C.Therriault vs Cologne Crocodiles (06.08.2017)
Yards Passing	365	C.Therriault at Dresden Monarchs (08.07.2017)
TD Passes	5	C.Therriault at Hamburg Huskies (06.05.2017) C.Therriault at Berlin Adler (12.08.2017)
Long Pass	72	C.Therriault vs Kiel Balt.Hurricanes (24.06.2017)
Receptions	12	J.Hilgenfeld at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017) N.Morris vs Hildesheim Invaders (19.08.2017)
Yards Receiving	203	N.Roemer vs Dresden Monarchs (03.06.2017)
TD Receptions	3	N.Roemer at Hamburg Huskies (06.05.2017) N.Roemer vs Hamburg Huskies (13.05.2017) N.Morris at Hildesheim Invaders (27.05.2017)
Long Reception	72	J.Hilgenfeld vs Kiel Balt.Hurricanes (24.06.2017)

Special Teams

Field Goals	2	T.Goebel vs Hamburg Huskies (13.05.2017) T.Goebel at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017) T.Goebel vs Ingolstadt Dukes (16.09.2017)
Long Field Goal	41	T.Goebel vs Hamburg Huskies (13.05.2017) T.Goebel vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
Punts	5	J.Hilgenfeld at Berlin Rebels (16.07.2017)
Punting Avg	52.0	T.v.Duijn at Berlin Adler (12.08.2017)
Long Punt	53	T.v.Duijn at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
Punts inside 20	1	J.Hilgenfeld vs Hamburg Huskies (13.05.2017) J.Hilgenfeld at Dresden Monarchs (08.07.2017) J.Hilgenfeld at Berlin Rebels (16.07.2017)
Long Punt Return	70	N.Morris at Cologne Crocodiles (27.08.2017) N.Morris vs Berlin Adler (02.09.2017)
Long Kickoff Return	85	N.Morris vs Berlin Adler (02.09.2017)



Defense

Tackles	11	R.Salonen vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
Sacks	2.0	J.Schridde at Hamburg Huskies (06.05.2017)
		P.Finke vs Hamburg Huskies (13.05.2017)
		R.Salonen at Berlin Rebels (16.07.2017)
		M.Konya vs Berlin Adler (02.09.2017)
		R.Kitching vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
		C.Cauvet vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
Tackles For Loss	4.0	R.Kitching at Berlin Rebels (16.07.2017)
		G.Burmeister at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
		G.Burmeister vs Berlin Adler (02.09.2017)
Interceptions	2	T.Unger at Dresden Monarchs (08.07.2017)
		T.Unger vs Cologne Crocodiles (06.08.2017)





Teambestleistungen (Spiel)

Team

Rushes	36	at Berlin Rebels (16.07.2017)
Yards Rushing	225	at Hildesheim Invaders (27.05.2017)
Yards Per Rush	11.4	vs Hildesheim Invaders (19.08.2017)
TD Rushes	3	at Hildesheim Invaders (27.05.2017)
		vs Dresden Monarchs (03.06.2017)
		vs Kiel Balt.Hurricanes (24.06.2017)
		at Dresden Monarchs (08.07.2017)
Pass attempts	42	vs Cologne Crocodiles (06.08.2017)
Pass completions	25	at Hamburg Huskies (06.05.2017)
		vs Cologne Crocodiles (06.08.2017)
Yards Passing	373	at Dresden Monarchs (08.07.2017)
Yards Per Pass	17.8	at Dresden Monarchs (08.07.2017)
TD Passes	6	at Berlin Adler (12.08.2017)
Total Plays	63	at Berlin Rebels (16.07.2017)
Total Offense	513	at Hildesheim Invaders (27.05.2017)
Yards Per Play	11.1	at Berlin Adler (12.08.2017)
Points	69	vs Berlin Adler (02.09.2017)
Sacks By	7	vs Dresden Monarchs (03.06.2017)
First Downs	25	at Hamburg Huskies (06.05.2017)
Penalties	9	at Berlin Rebels (16.07.2017)
Penalty Yards	94	at Hamburg Huskies (06.05.2017)
Turnovers	3	at Hamburg Huskies (06.05.2017)
		at Berlin Rebels (16.07.2017)
		at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
Interceptions By	3	vs Hildesheim Invaders (19.08.2017)
Punts	5	at Berlin Rebels (16.07.2017)
Punting Avg	52.0	at Berlin Adler (12.08.2017)
Long Punt	53	at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
Punts inside 20	1	vs Hamburg Huskies (13.05.2017)
		at Dresden Monarchs (08.07.2017)
		at Berlin Rebels (16.07.2017)
Long Punt Return	70	at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
		vs Berlin Adler (02.09.2017)



Individuelle Bestleistungen Gegner (Spiel)

Rushes	26	C.McClendon, at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017)
Yards Rushing	159	C.McClendon, at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017)
TD Rushes	2	C.McClendon, at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017)
Long Rush	51	D.Outlaw, vs Berlin Rebels (18.06.2017)
Pass attempts	36	R.Webster, vs Ingolstadt Dukes (16.09.2017)
Pass completions	19	N.Hughes, vs Hildesheim Invaders (19.08.2017)
Yards Passing	210	J.Uribe, at Hamburg Huskies (06.05.2017)
TD Passes	3	J.Awini, vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
Long Pass	76	J.Awini, vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
Receptions	9	A.Tounkara, at Berlin Rebels (16.07.2017) T.Vasey, at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
Yards Receiving	178	X.Mitchell, at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017)
TD Receptions	2	A.Tounkara, at Berlin Rebels (16.07.2017)
Long Reception	76	D.Giron Jansa, vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
Field Goals	1	J.Kretschmann, at Hildesheim Invaders (27.05.2017) P.Andersen, vs Berlin Rebels (18.06.2017) T.Albrecht, vs Kiel Balt.Hurricanes (24.06.2017) F.Finke, at Dresden Monarchs (08.07.2017)
Long Field Goal	44	F.Finke, at Dresden Monarchs (08.07.2017)
Punts	9	J.Templar, vs Dresden Monarchs (03.06.2017)
Punting Avg	48.0	M.Steffen, vs Berlin Adler (02.09.2017)
Long Punt	57	J.Uribe, at Hamburg Huskies (06.05.2017)
Punts inside 20	4	K.Aksen, at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
Long Punt Return	17	J.White, at Berlin Rebels (16.07.2017)
Long Kickoff Return	45	X.Murry, vs Kiel Balt.Hurricanes (24.06.2017)
Tackles	13	K.Ellison, at Hamburg Huskies (06.05.2017)
Sacks	1.0	M.Lisanin, at Hamburg Huskies (06.05.2017) N.Hoffmann, at Hildesheim Invaders (27.05.2017) S.Radji, at Hildesheim Invaders (27.05.2017) N.Scott-Grant, vs Dresden Monarchs (03.06.2017) A.Steinohrt, vs Dresden Monarchs (03.06.2017) B.Krizsai, vs Dresden Monarchs (03.06.2017) R.Johnson, vs Berlin Rebels (18.06.2017) J.Alaeze, vs Kiel Balt.Hurricanes (24.06.2017) P.Krems, at Dresden Monarchs (08.07.2017) Y.Rahimi, at Cologne Crocodiles (27.08.2017) M.Djeri, at Cologne Crocodiles (27.08.2017) M.Behm, vs Berlin Adler (02.09.2017) S.Gavanda, vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
Tackles For Loss	3.0	A.Steinohrt, at Dresden Monarchs (08.07.2017)
Interceptions	2	P.Troge, at Cologne Crocodiles (27.08.2017)



Team-Bestleistungen Gegner (Spiel)

Rushes	41	vs Berlin Rebels (18.06.2017)
Yards Rushing	192	at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017)
Yards Per Rush	6.8	vs Kiel Balt.Hurricanes (24.06.2017) at Dresden Monarchs (08.07.2017)
TD Rushes	2	at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017)
Pass attempts	36	vs Hildesheim Invaders (19.08.2017) vs Ingolstadt Dukes (16.09.2017)
Pass completions	23	vs Hildesheim Invaders (19.08.2017)
Yards Passing	238	vs Hildesheim Invaders (19.08.2017)
Yards Per Pass	10.7	vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
TD Passes	3	vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
Total Plays	67	vs Berlin Rebels (18.06.2017)
Total Offense	372	at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017)
Yards Per Play	7.2	at Kiel Balt.Hurricanes (29.07.2017)
Points	26	vs Kiel Balt.Hurricanes (24.06.2017)
Sacks By	2	at Hildesheim Invaders (27.05.2017) vs Dresden Monarchs (03.06.2017) at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
First Downs	17	at Dresden Monarchs (08.07.2017)
Penalties	13	at Berlin Rebels (16.07.2017)
Penalty Yards	120	at Berlin Rebels (16.07.2017)
Turnovers	4	vs Hildesheim Invaders (19.08.2017) at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
Interceptions By	2	at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
Punts	10	vs Berlin Adler (02.09.2017)
Punting Avg	42.7	vs Frankfurt Universe (23.09.2017)
Long Punt	57	at Hamburg Huskies (06.05.2017)
Punts inside 20	4	at Cologne Crocodiles (27.08.2017)
Long Punt Return	17	at Berlin Rebels (16.07.2017)

